



---

## Pressemeldung/Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: <http://www.zlb.de/presseinfo.htm>

---

**Berlin, 14.04.2009**

**Pressemitteilung**

---

### **„Das wilde Pack“ Lesung mit André Marx und Boris Pfeiffer**

**Eröffnungsveranstaltung der Berliner Bücherinseln  
am 21. April 2009, 10:00 Uhr, in der Zentral- und Landesbibliothek Berlin  
Schirmherr: Paul Maar**

---

In der Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB) startet eine neue Lesereihe für Grundschul Kinder mit prominenten Autoren. Dazu **Paul Maar, Sams-Erfinder und Schirmherr in seinem Grußwort:** „Kinder, die schon in jungen Jahren zu lesen beginnen und erkennen, welcher Reichtum in Büchern steckt, werden auch als Erwachsene Leser bleiben. Aus diesem Grund unterstütze ich die Berliner Bücherinseln, bei dem Berliner Grundschul Kinder die Gelegenheit haben werden, mit Büchern vertraut zu werden und zu entdecken, wie Bücher entstehen“.

#### **Termin**

Dienstag, 21. April 2009, 10:00 Uhr

#### **Ort**

Zentral- und Landesbibliothek Berlin/Haus Amerika-Gedenkbibliothek Berlin/Kinder- und Jugendbibliothek, Blücherplatz 1, 10961 Berlin-Kreuzberg

#### **Ablauf**

Begrüßung: Benjamin Scheffler, Leiter der Kinder- und Jugendbibliothek

Grußwort: Paul Maar, vorgetragen von Ulrike Nickel (Initiatorin der Berliner Bücherinseln e.V.)

Lesung: André Marx und Boris Pfeiffer

Gespräch, Diskussion, Führung durch die Kinder- und Jugendbibliothek der ZLB

Getränke

#### **Pressegespräch**

**Kontakt für Journalisten: [presse@zlb.de](mailto:presse@zlb.de) oder [scheffler@zlb.de](mailto:scheffler@zlb.de)**

#### **Die Berliner Bücherinseln**

Das von Ulrike Nickel und ihrer Agentur kulturkind gegründete kulturpädagogische Projekt Berliner Bücherinseln hat es sich zur Aufgabe gemacht, Grundschul Kinder in die Arbeitsweise der Buchbranche einzuführen. Kinder erfahren, wie Bücher entstehen und wie sie verbreitet werden. Sie treffen sich mit Autoren und Illustratoren, besuchen



## Pressemeldung/Medieninformation

Diese Information finden Sie im Internet unter: <http://www.zlb.de/presseinfo.htm>

---

---

Buchhandlungen, Verlage und Bibliotheken - eben die Orte und Institutionen, an denen Bücher entstehen.

<http://www.berliner-buecherinseln.de>

\*\*\*\*\*

### Über die Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)

Die Landesbibliothek ist ein großstädtischer Ort der Kommunikation und der Informationsvermittlung. In ihren Häusern in Mitte (Berliner Stadtbibliothek) und Kreuzberg (Amerika-Gedenkbibliothek) sowie in der zum 1. Januar 2005 integrierten Senatsbibliothek Berlin (Charlottenburg) versammelt sie über 3,38 Millionen elektronische und gedruckte Medien. Den Kunden stehen Internet- und PC-Arbeitsplätze sowie Rechercheterminals zur Verfügung. In den Häusern der ZLB haben professioneller Kundenservice und freie Zugänglichkeit zu allen Informationen Tradition. Als Universalbibliothek bietet sie Fachbestände und Datenbanken zu den wissenschaftlichen Disziplinen sowie Belletristik, Literatur zu Reise- und Freizeitthemen und eigene multimedial ausgestattete Bereiche für Kinder und Jugendliche.

In der ZLB können sich die Bibliothekskunden aktuell informieren, im Internet und in Datenbanken recherchieren, historische Sammlungen einsehen oder einfach Ihren Lieblingsroman mit nach Hause nehmen. Mit 1,38 Millionen Besuchern und über 4,24 Mio. Ausleihen in 2008 gehört die Zentral- und Landesbibliothek Berlin zu den meistbesuchten Kultureinrichtungen der Stadt. Seit 1997 ist Prof. Dr. Claudia Lux Generaldirektorin der ZLB und seit August 2007 Präsidentin des Weltverbandes der Bibliotheksverbände (IFLA).

**Zentral- und Landesbibliothek Berlin, Besucheranschriften.** Haus Amerika-Gedenkbibliothek, Blücherplatz 1, 10961 Berlin-Kreuzberg; Haus Berliner Stadtbibliothek, Breite Straße 30-36, 10178 Berlin-Mitte; Senatsbibliothek Berlin, Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin-Charlottenburg

**Öffentlichkeitsarbeit.** Christiane Kleist-Fiedler, Tel. 030-90226-161, Fax 030-90226-173, kleistfiedler@zlb.de, <http://www.zlb.de>